38.

Im Winter, wenn es schaurig
Und auf den Gassen traurig,
Wenn's öde ist in Flur und Feld,
Der Schnee in dicken Flocken fällt,
Dann klopfen an das Fenster Dein
Viel Bettelmännchen, lieb und klein
Und bitten, rufen: „piep, piep, piep!
Von Deinem Frühstück mir was gieb,
Wir alle leiden große Noth
Und hungern in dem Schnee fast todt".
Du machst das Fenster auf ganz flink
Und fütterst gern den — — — —

39.

Wer nennt mir die schönste Blume am Strauch?
Man nennt sie die Königin der Blumen auch.
Sie duftet und blühet dem Herrn zum Preis
Roth, rosa und gelb und manche auch weiß.

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000124